



MARKTGEMEINDE HIRSCHBACH
NIEDERÖSTERREICH – BEZIRK GMÜND
Bahnstraße 48
3942 Hirschbach

Tel: 02854 - 344 Fax: 02854 – 344/30

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am Mittwoch, dem 10. März 2021 im Feuerwehrhaus Hirschbach
Die Einladung erfolgte am 04.03.2021 durch Kurrende.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Rainald Schäfer
Vizebürgermeister: Dr. Ernst Wurz
geschäftsf. Gemeinderat: Kurt Zeilinger
geschäftsf. Gemeinderat: Roswitha Berger
geschäftsf. Gemeinderat: Rupert Bachhofner

Gemeinderat:	Guntmar Müller	Gemeinderat:	Martin Thor
Gemeinderat:	Michael Groß	Gemeinderat:	Carina Berger
Gemeinderat:	Mag. Michael Kugler		
Gemeinderat:	Dipl. Päd. Pia Spatschek-Bachhofner		
Gemeinderat:	Markus Weinberger	Gemeinderat:	Manfred Böck
Gemeinderat:	Lisa Scherzer, Bed.	Gemeinderat:	Martin Gabler

Außerdem anwesend waren:

Amtsleiter: Martin Steininger

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Rainald Schäfer

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Bürgermeister Rainald Schäfer, begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates, stellte die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

- TOP. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 11.12.2020.
- TOP. 2: Rechnungsabschluss 2020.
- TOP. 3: Änderung – Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes zur Berechnung der Aufschließungsabgabe.
- TOP. 4: Änderung – Wohnbauförderungsrichtlinien.
- TOP. 5: Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999.
- TOP. 6: Gründungsvertrag Energiegemeinschaft Hirschbach GbR.
- TOP. 7: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Sportplatzweg.
- TOP. 8: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – GW Fuchsteichweg.
- TOP. 9: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – GW Schafweg.
- TOP. 10: Bericht des Prüfungsausschusses.
- TOP. 11: Personalangelegenheiten (nicht öffentlich).
- TOP. 12: Bericht des Bürgermeisters.

TOP. 1.: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 11.12.2020.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP. 2.: Rechnungsabschluss 2020.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass der erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 in der Zeit vom 23.02.2021 bis 10.03.2021 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Rechnungsabschlussentwurfs ausgefolgt.

Innerhalb der Auflagefrist konnte jedes Gemeindemitglied schriftliche Stellungnahmen dazu beim Gemeindeamt einbringen.

Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Rechnungsabschluss schloss im Ergebnishaushalt mit

Einnahmen: € 1.282,984,70

Ausgaben: € 867.191,64

Der Rechnungsabschluss schloss im Investitionsnachweis mit:

Einnahmen: € 380.930,44

Ausgaben: € 359.164,64

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2020 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 3.: Änderung – Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes zur Berechnung der Aufschließungsabgabe.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass seitens des Amtes der NÖ Landesregierung, Abt. IVW3, eine Erhöhung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe angeregt wurde, da es äußerst unwahrscheinlich erscheint, dass mit dem geltenden Einheitssatz tatsächlich die Herstellungskosten für einen Laufmeter Straße im Sinne der NÖ Bauordnung gedeckt sind.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge folgende Änderung der Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes zur Berechnung der Aufschließungsabgabe beschließen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hirschbach soll in seiner Sitzung vom 10.03.2021 beschließen, gemäß § 38 Abs. 6 der NÖ Bauordnung 2014, in der jeweils geltenden Fassung, den Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe mit € 480,00 festzusetzen.

Diese Verordnung tritt mit 1. April 2021 in Kraft.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 4.: Änderung – Wohnbauförderungsrichtlinien.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass auf Grund der geplanten Änderung der Aufschließungsabgabe und die damit verbundenen Kalkulationen die Wohnbauförderungsrichtlinien ab 1.4.2021, dahingehend abgeändert werden sollen, dass die Wohnbauförderung von 45% auf mind. 35% gesenkt und max. € 6.300,00 refundiert werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Änderung der Wohnbauförderungsrichtlinien, lt. Beilage beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP. 5.: Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass zwischen dem Land NÖ, vertreten durch die Straßenbauabteilung 8, Waidhofen an der Thaya und der Marktgemeinde Hirschbach eine Vereinbarung über die Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 abgeschlossen werden soll. Diese Punkte der Vereinbarung wurden bereits in der Praxis ausgeführt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vereinbarung zwischen dem Land NÖ, vertreten durch die Straßenbauabteilung 8, Waidhofen an der Thaya und der Marktgemeinde Hirschbach betreffend die Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 beschließen.

Die Vereinbarung ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Verhandlungsschrift.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 6.: Gründungsvertrag Energiegemeinschaft Hirschbach GbR.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass für 2021 geplant ist, die Umsetzung von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden bzw. am Vereinssaal mit Bürgerbeteiligung. Daher ist es aus fördertechnischen Maßnahmen notwendig, einen Gründungsvertrag Energiegemeinschaft Hirschbach GbR abzuschließen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Gründungsvertrag beschließen.

Der Gründungsvertrag ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Verhandlungsschrift.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 7.: Kooperationsvertrag zum Betrieb von Ladestationen für Elektrofahrzeuge.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Vorjahr eine Strom-Tankstelle (Ladestation) am Parkplatz beim Friedhof errichtet wurde.

Daher muss mit der Firma ELLA GmbH & Co KG, 3834 Pfaffenschlag ein Kooperationsvertrag abgeschlossen werden.

Durch den Kooperationsvertrag soll die Zusammenarbeit der Marktgemeinde Hirschbach und Ella zum Betrieb der Ladestation vereinbart werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Kooperationsvertrag mit der Fa. ELLA GmbH & Co KG beschließen.

Der Kooperationsvertrag ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Verhandlungsschrift.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 8.: Vergabe – div. Straßenbauarbeiten – Sportplatzweg.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, der Sportplatzweg samt Nebenflächen, Parz. Nr. 883, KG Hirschbach (Länge: ca. 360 m, Breite: ca. 6,00 m – 8,00 m) – mit einer neuen Asphaltdecke versehen werden soll.

Von folgenden Firmen wurden Kosteanbote eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	77.228,80
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	45.268,32
➤ Fa. Talkner GmbH, Heidenreichstein	€	123.989,69

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten am Sportplatzweg, KG Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Swietelsky AG, Zwettl mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 45.268,32 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 9.: Vergabe – Straßenbauarbeiten – Güterweg – Fuchsteichweg.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, der Güterweg Nr. 946 und 947 – Fuchsteichweg (Länge: ca. 340 m, Breite: ca. 3,50 m) – mit einer neuen Asphaltdecke (Asphaltstärke: ca. 6 cm) überzogen werden soll.

Von folgenden Firmen wurden Kostenvoten eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	16.468,80
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	17.008,80
➤ Fa. Talkner GmbH, Heidenreichstein	€	46.101,66

Nach Prüfung der Kostenvoten wurde festgestellt, dass bei der Pos. „Lieferrn und maschinelles Einbauen einer bituminösen Tragdeckschichte AC 16 deck, 70/100, A5, G9, nach Tonnen“ und „ohne Herstellen eines ca. 10 cm. breiten Bankettes incl. Bankettmaterial“ das Angebot der Fa. Swietelsky AG, Zwettl eine Gesamtsumme in der Höhe von € 17.008,80 incl. USt. und das Angebot der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd eine Gesamtsumme in der Höhe von € 18.368,88 incl. USt. aufweist.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten beim Güterweg Nr. 946 und 947 – Fuchsteichweg, KG Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Swietelsky AG, Zwettl, mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 17.008,80 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 10.: Vergabe – Straßenbauarbeiten – Güterweg Schafweg.

Sachverhalt:

Bgm. Schäfer teilte mit, dass im Zuge der div. Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet Hirschbach, der Güterweg Nr. 687 – Schafweg, KG Hirschbach (Länge: ca. 530 m, Breite: ca. 4,00 m) – mit einer neuen Asphaltdecke (Asphaltstärke: ca. 6 cm) überzogen werden soll.

Von folgenden Firmen wurden Kostenvoten eingeholt (incl. USt.):

➤ Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH., Gmünd	€	32.113,68
➤ Fa. Swietelsky AG, Zwettl	€	32.373,60
➤ Fa. Talkner GmbH, Heidenreichstein	€	62.405,64

Nach Prüfung der Kostenvoten wurde festgestellt, dass bei der Pos. „Lieferrn und maschinelles Einbauen einer bituminösen Tragdeckschichte AC 16 deck, 70/100, A5, G9, nach Tonnen“ verschiedene Tonagen angeboten wurden und „ohne Herstellen eines ca. 10 cm. breiten Bankettes incl. Bankettmaterial“ das Angebot der Fa. Swietelsky AG,

Zwettl eine Gesamtsumme in der Höhe von € 32.373,60 incl. USt. und das Anbot der Fa. Leyrer+Graf BaugesmbH, Gmünd eine Gesamtsumme in der Höhe von € 35.072,28 incl. USt. aufweist.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Straßenbauarbeiten beim Güterweg Nr. 687 – Schafweg, KG Hirschbach an den Billigstbieter der Fa. Swietelsky AG, Zwettl mit einer Gesamtsumme in der Höhe von € 32.373,60 incl. USt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP. 11: Bericht des Prüfungsausschusses.

Sachverhalt:

Der Vorsitzende erteilte der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau Carina Berger das Wort.

Die Obfrau brachte dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 01.03.2021 zur Kenntnis. Dieser Bericht, sowie die schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind diesem Protokoll angeschlossen.

TOP. 12.: Personalangelegenheiten.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde **unter Ausschluss der Öffentlichkeit** behandelt. Siehe Protokolle der nicht öffentlichen Sitzungen.

TOP. 13.: Bericht des Bürgermeisters.

- a) Bgm. Schäfer teilte mit, dass die Aktion „Frühjahrsputz 2021“ heuer nur von Einzelpersonen oder im Familienkreis zusammen im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen den achtlos weggeworfenen Müll in der Natur sammeln dürfen. Die dafür benötigten Utensilien können bei der Marktgemeinde Hirschbach nach vorheriger Absprache abgeholt werden.
- b) Bgm. Schäfer teilte mit, dass der „Brandweg“ – Parz. 404, 439/1, 439/2 und 457, KG Hirschbach sich in einem sehr guten Zustand befindet, und nicht wie behauptet wird, der „schlechteste Weg von Hirschbach“ ist.
- c) Bgm. Schäfer bedankte sich bei den Mitwirkenden bei der COVID 19- Teststation, die Montag und Donnerstag ihren Dienst tun. Da Frau Wilma Bichler (Dipl. Krankenschwester) ihren Dienst nur mehr bis 01.04.2021 verrichtet, wird noch freiwilliges, medizinisches Personal gesucht.
Bitte Kontakt mit Frau GGR Roswitha Berger aufnehmen.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 25.05.2021 genehmigt.